

Mittwoch, 20. Januar 2010

TSC III mit Remis und Niederlage

Squash: Kasseler bleiben dennoch auf Rang drei

KASSEL. Mit einer Niederlage und einem Unentschieden startete die dritte Mannschaft des Town Squash Club Kassel in die Rückrunde der Squash-Bezirksliga Nord. Am Freitag unterlagen die Kasseler Squascher zunächst beim Nordhessenderby in Witzenhausen mit 0:4.

Da der SC Witzenhausen zurück in die Landesliga aufsteigen will, präsentiert er eine Aufstellung, gegen die der TSC Kassel III keine Chance hatte. Während sich Dirk Barkanowitz Jonas Wilhelm geschlagen geben musste (2:11, 6:11, 7:11), verlor Pascal Schäfer gegen Stephan Ringleb (6:11, 10:12, 6:11).

Julian Brückner bekam es mit dem Neuzugang der Witzenhäuser, Hendrik Brodersen, zu tun. Den ersten Satz entschied Brückner noch mit 11:5 für sich, verlor dann aber seine Konzentration und musste den zweiten Satz deutlich mit 11:3 abgeben. Auch der dritte (11:13) und vierte Satz (2:11) gingen an Broder-

sen. Im Abschlussspiel kam es zur Partie von Sascha Strathaus gegen den ehemaligen Bundesligaspieler Manuel Haus. In den entscheidenden Ballwechsellern zeigte Haus seine frühere Klasse und entschied das Match mit 11:7, 11:8 und 11:9 für sich.

Am Sonntag empfingen die Kasseler auf den heimischen Courts am Königstor die No Let Friedberg II. Am Ende stand ein gerechtes 2:2-Unentschieden. Dirk Barkanowitz kämpfte sich gegen Jens Balser zwar bis in den fünften Satz, den unterlag er aber unglücklich mit 9:11. Holger Brandel und Julian Brückner besiegten ihre Gegenspieler Olaf Trade und Michael Süßengut mit 3:1. Christian Klement hatte nach seiner überstandenen Grippe nicht die nötige Kraft, sich gegen seine 0:3-Niederlage gegen Heiko Röhrig zu stemmen. Damit steht die TSC III in der Tabelle weiter auf dem dritten Rang, allerdings vergrößerte sich der Abstand auf die Spitze. (tb)